

**Justiz- und Sicherheitsdepartement**

Bahnhofstrasse 15  
Postfach 3768  
6002 Luzern  
Telefon 041 228 59 17  
Telefax 041 228 67 27  
justiz@lu.ch  
www.lu.ch

Oberauditorat  
Maulbeerstrasse 9  
3003 Bern

Luzern, 26. November 2013

Protokoll-Nr.: 1299

**Militärstrafprozess: Parlamentarische Initiative 10.417: Ausdehnung der Rechte der Geschädigten Vernehmlassung**

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Namen und Auftrag des Regierungsrats teile ich Ihnen mit, dass wir den Vorentwurf der Kommission für Rechtsfragen des Nationalrates zur Umsetzung der parlamentarischen Initiative betreffend die Ausdehnung der Rechte der Geschädigten im Militärstrafprozess begrüssen.

Mit dem Vorentwurf sollen die Parteirechte der geschädigten Personen im Militärstrafprozess ausgedehnt werden. Dazu sollen sie denjenigen der eidgenössischen Strafprozessordnung angepasst werden.

Es ist nicht verständlich, dass im Militärstrafprozess die geschädigte Person heute über weniger Mitwirkungsrechte als im Strafprozessrecht nach der neuen eidgenössischen Strafprozessordnung verfügt. Die Ausdehnung der Rechte der Geschädigten im Militärstrafprozess stellt deshalb eine sinnvolle Weiterentwicklung der heutigen gesetzlichen Grundlagen dar.

Freundliche Grüsse



Yvonne Schärli-Gerig  
Regierungsrätin

in elektronischer Form an: [rd@oa.admin.ch](mailto:rd@oa.admin.ch)